

Becherspiel

(mündlich überliefert)

Eine großartige Anregung zum Scheitern im großen Stil!

Alle sitzen um einen Tisch, jedeR hat einen Plastikbecher (härteres geht zu schnell kaputt und ist zu laut, Einwegbecher gehen zu schnell kaputt. Filmdöschen eignen sich ganz gut)

Alle führen gemeinsam einen Bewegungsablauf mit Auf-den-Tisch-Patschen, Klatschen, Becher-Hochheben und (weiter rechts) Wieder-Absetzen aus. Wenn alle das simultan machen, sieht es völlig verblüffend aus, und alle Becher wandern dabei von einem zum anderen im Kreis.

Bei Fehlern lachen und wieder reinmogeln!

Ausführliche Anleitung:

Der Rhythmus wird:

Klatsch - Klatsch - Tischtischtisch,

Greif - auf - ab - (),

Tisch - greif - tick - ab,

rüber - plumps - kreuz - ()

Für Musikkundige:

Das sind vier Viervierteltakte, und sie klingen so: - - .. - / - - _ _ / - - - - / - - _ _ //

bzw. in Noten: 

Die Bewegungen im Einzelnen (saublöd zu erklären, viel leichter vorzumachen):

Klatsch = in die Hände klatschen

Tischtischtisch = mit den Handflächen im Wechsel auf die Tischplatte schlagen (sanft!) im Rhythmus kurz-kurz-lang,

Greif = die rechte Hand greift den leicht links stehenden Becher, noch ohne ihn hochzuheben,

auf = JETZT wird der Becher gehoben

ab = und ein Stückchen weiter rechts wieder abgesetzt.

() = 1 Schlag Pause

Tisch = mit beiden Händen auf die Tischplatte schlagen

greif = die rechte Hand greift den vor dir stehenden Becher

tick = tickt ihn kurz in der Luft gegen die linke Handfläche

ab = und wieder auf den Tisch vor dir,

rüber = und übergibt den Becher an die linke Hand.

plumps = rechte Hand fällt senkrecht nach unten auf den Tisch, liegt jetzt unterhalb der linken

kreuz = linke Hand stellt den Becher in hohem Bogen 20 cm weiter rechts wieder ab.

In der nächsten Runde greift man den Becher, der LINKS vor einem steht und holt ihn beim ersten „Greif, auf, ab“ zu sich in die Mitte.

Es empfiehlt sich, das ganze zunächst OHNE Weitergeben zu üben. Immer mit dem eigenen Becher.

Wenn das gut geht, das Weitergeben einführen. Dann bei "auf-ab" den Becher umdrehen. Oder nur jedes zweite Mal. Oder die roten umdrehen, die grünen nicht. Wie auch immer. Krönung:

Jokerbecher gegenläufig durchreichen, während das Spiel wie gehabt flott und taktfest durchläuft.

Wenn der Becher bei dir angekommen ist, IRGENDWIE die Zeit finden, ihn schnell zur linken Nachbarin rüberzumogeln.

Ein großartiges Spiel!. Gerade WEIL es schwer und absurd ist. Genial für Familienfreizeiten u.ä

Viel Spaß damit!

